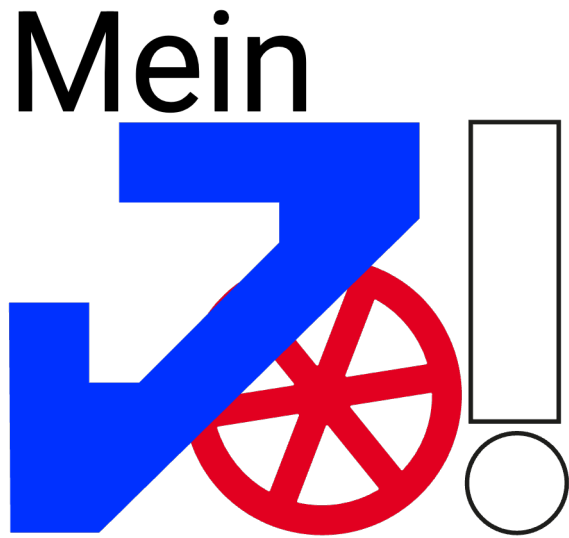


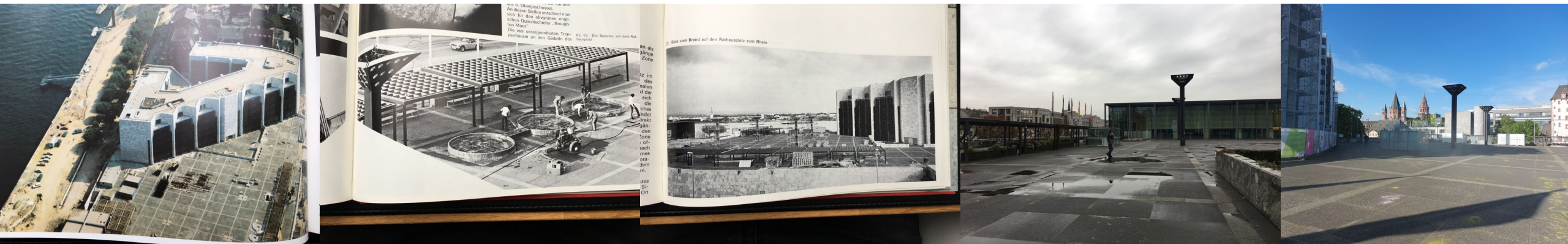


Quelle: KOKONSULT GmbH & Co. KG

ERSTE VORSTELLUNG: KONZEPT FÜR DIE BÜRGERBETEILIGUNG

SANIERUNG UND NEUGESTALTUNG JOCKEL-FUCHS-PLATZ UND FREITREPPE

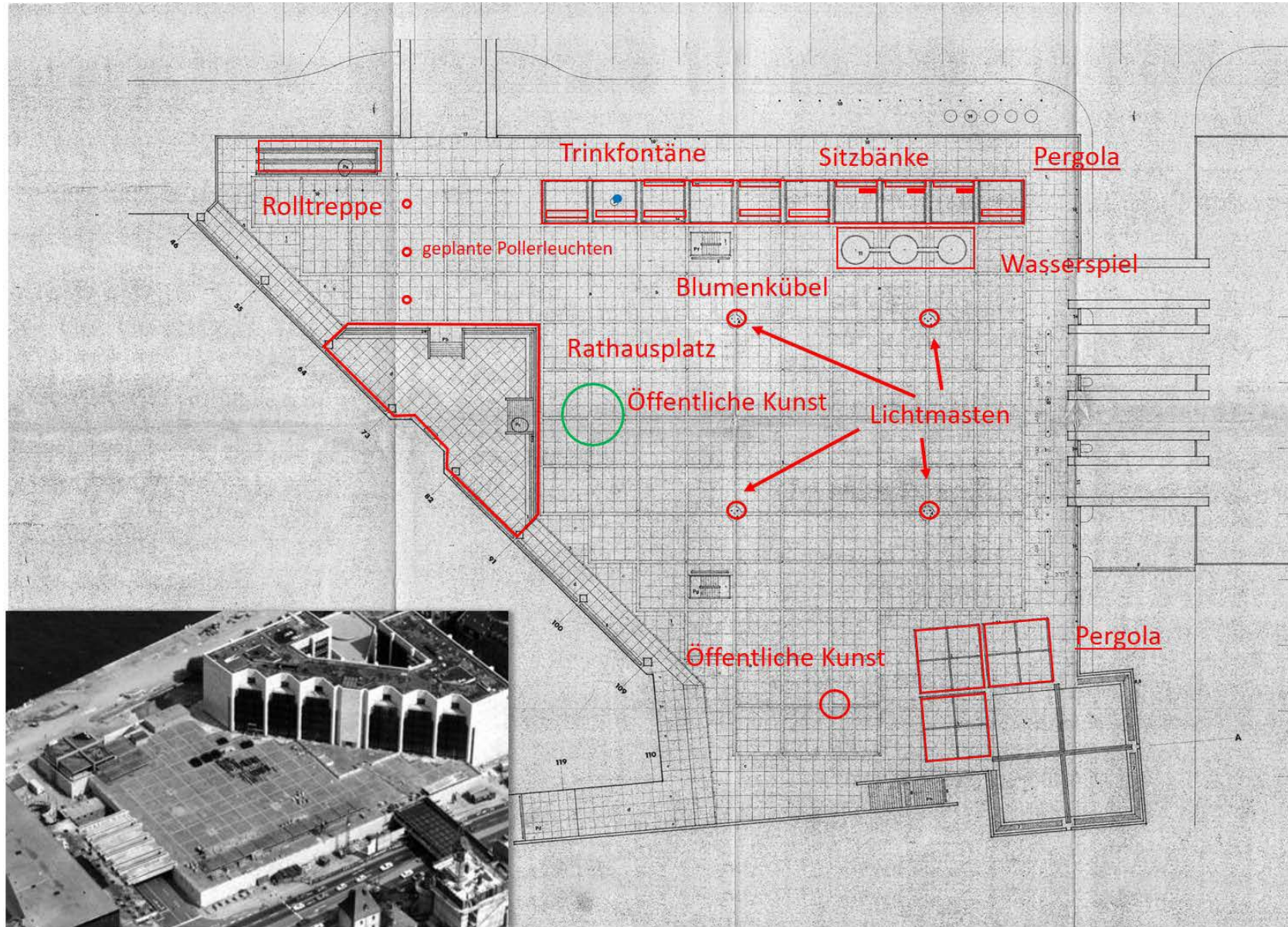
- Der Jockel-Fuchs-Platz ist ein Ort mit Vergangenheit und spielt eine wahrhaft tragende Rolle in der Stadtgeschichte
- Er beinhaltet den Eingang zum Rathaus und zur Rheingoldhalle, bildet den Übergang von der Innenstadt an den Rhein und ist nicht zuletzt „Hallendach“ der Tiefgarage Rathaus
- Im Vorfeld zu einem städtebaulichen Wettbewerb soll eine Bürgerbeteiligung durchgeführt werden, welche sicherstellt, dass die **Wünsche und Anliegen der Bürgerschaft und Interessensgruppen**, in den Wettbewerb einfließen
- Dem Platz und dem Zugang zum Rhein soll eine Neugestaltung zugute kommen, der beides freundlicher erscheinen lässt
- Er soll der Stadt und den Menschen, die ihn besuchen wieder mehr Freude bereiten
- Der Mainzer Oberbürgermeister Nino Haase übernimmt die Schirmherrschaft, die MAG – Mainzer Aufbaugesellschaft die Projektleitung, für die Projektdurchführung (Konzept, Moderation, Grafiken) wurde KOKONSULT GmbH & Co. KG, Frankfurt beauftragt



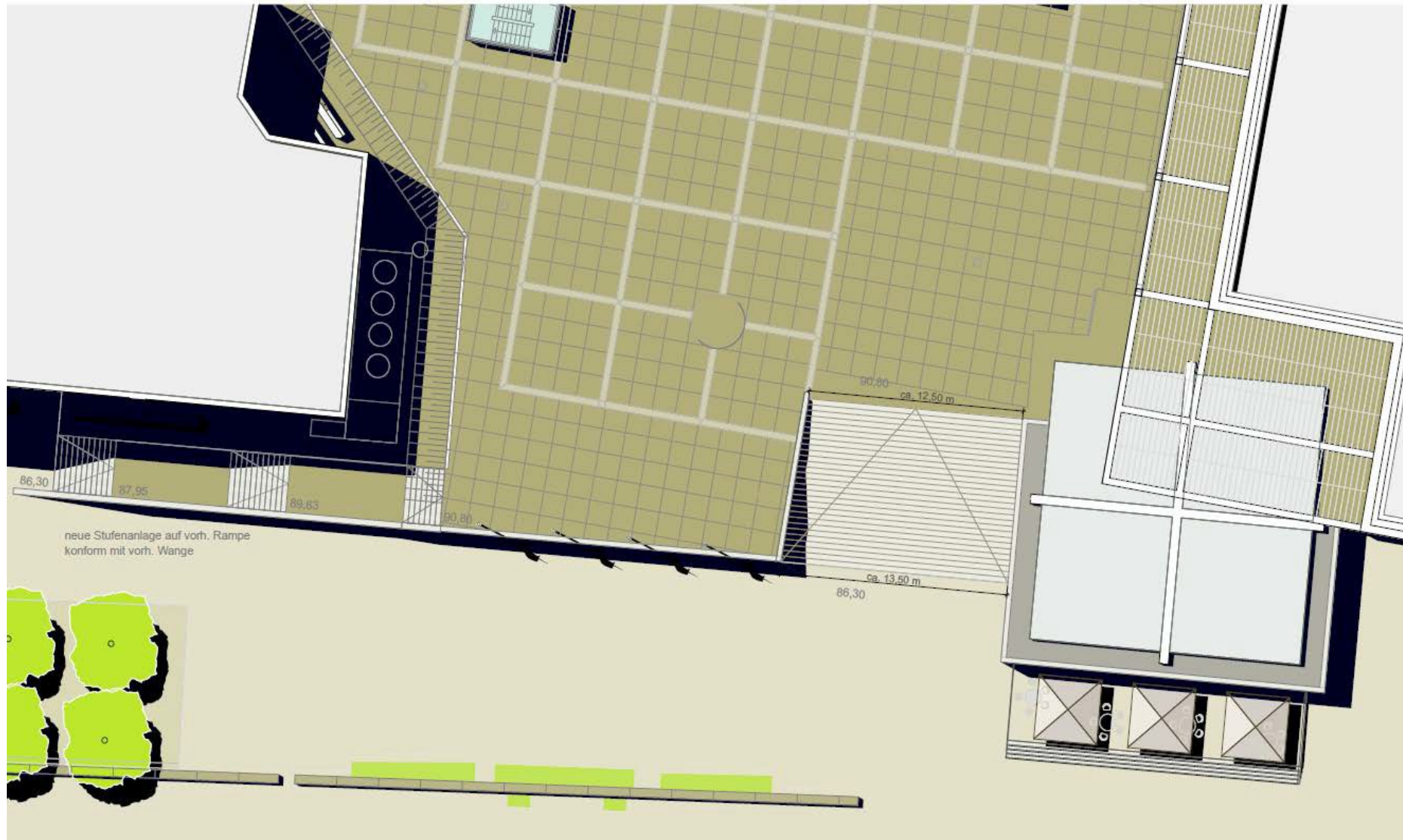
Bilder 1-3 von links: Buch „Das Mainzer Rathaus“

ENTFERNTE ODER GEÄNDERTE JACOBSEN-PLANUNG

Rheingoldhalle GmbH & Co. KG

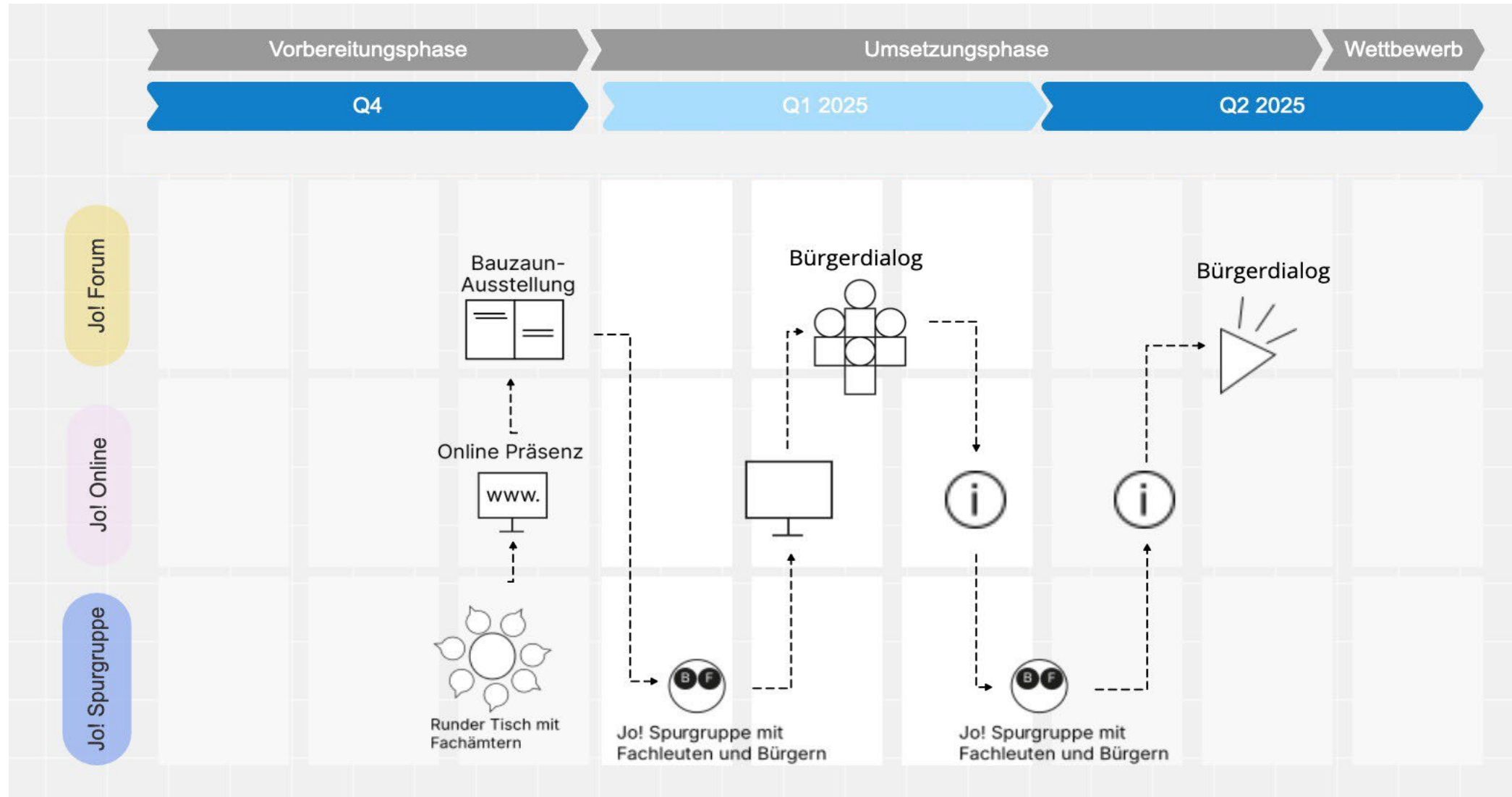






PROZESS BÜRGERBETEILUNG

Rheingoldhalle GmbH & Co. KG

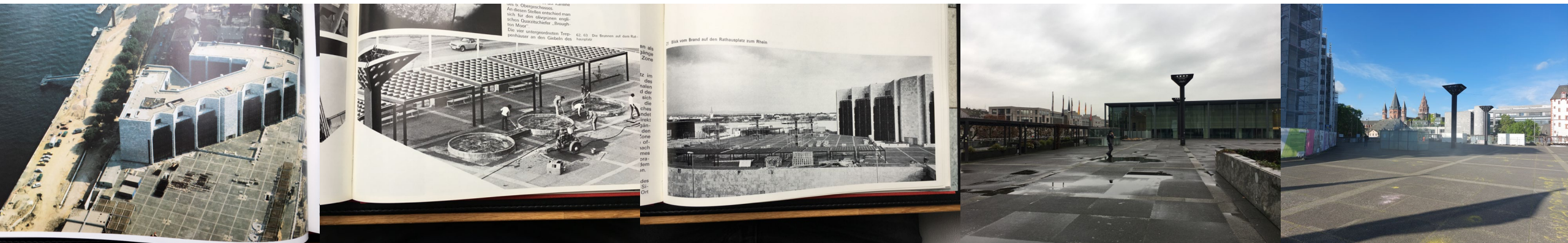


Quelle: KOKONSULT GmbH & Co. KG

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Rheingoldhalle GmbH & Co. KG

GIBT ES FRAGEN?



Bilder 1-3 von links: Buch „Das Mainzer Rathaus“